

theil des vnhangs A D/fort I L vnd recht nach dem punc der brustwehr vor dem heimlich wegh/ die dan/ so die Figur volmacht wahren/ ligen sollte gegen ober der mittel des grossen vnhangs / das also kan man den inhalt des 20 punc der massen/ dued beyde schartten schen/ denselben ecke von der brustwehr des heimlichen wegh/ Dan G E inen seyten des schutz stercker von selbst hin / vnd I L ist dar nach ghezogen.

Zum 21/ muß mir repesen die länge von dem vnderplatz zwischen dem pfeyller von dem selbigen vnderplatz/ vnd dem pfeiller von dem mittelplatz/ hier zu nemen mir ein besonder Figur zu wissen die dritte / alda A bedent den pfeiller der 2 Figur / welche vor seyten mitt ihr beschutz ist B vnde C D bedeut den vnhang E F die inen seyten des schutz/ in derselben Figur ziche ich die Linia G H eben weitt mit B vnd also das zwischen beyde die Linia sein 20 schuch vor die begehren auff dem mittel platz.

Zum 22/ ziche ich in der dritten Figur die Linia i K eben weitt mit G H/ vnde also das dar zwischen beydien sein 20 schuch / vor die dicke des pfeillers/dar nach 3 schuch vor das beschutz/vmb in die selbige die schartten zu zeichnen/zu wissen also / das beschutz der wahlen vnde den die vol komen steychung nicht verhindern / so ziche ich erst die abdachung derselben K L I M also das zwischen beyden sey 6 schuch/ vor die dptte des beschutz/auff der hochde des geschoss.

Zum 23/ ziche ich in die vornende 3 Figur die zwey schartten bey K vnde i gleich im 20 punc die in dem mittelplatz gerissen wahren/ Dan noch ein in die mit ab/die selbige Figur offentlich anweist.

Zum 24/ so sein dar nach zu legen/ Die sunff schartten des oberen platz/ welche ich in der 3 Figur reisse mitt N O P Q R Die Drey innersten N O P werden verstanden also gelegt zu scha/ das die außenseytten alstrecken nach der punc der Brustwehr / des heimlichen wegs/ vmb